

LOKALANZEIGER

Zeitung für Darmstadt-Eberstadt

meinsüd

hessen

Die Mitmachzeitung am Wochenende!
www.mein-suedhessen.de

Ausgabe 30

20. NOVEMBER 2021

31. Jahrgang

Neuer Lebensraum für Steinkäuze



DIE EHRENAMTLICHEN TIERSCHÜTZER der NABU-AG „Eulenschutz“ im Einsatz. Steffen Eckhardt, Nisse Kremser, Willi und Max Fuchs, Roland Rabin, Katharina Rechel und Jasmin Speckhardt (v.l.). (Zum Bericht) (Foto: Veranstalter)

25 neue Steinkauzröhren auf den Streuobstwiesen installiert

EBERSTADT – Im Osten Eberstadts liegt eine der größten Streuobstwiesen Hessens. Ein idealer Lebensraum für eine unserer kleinsten heimischen Eulen, den Steinkauz. Die AG Eulenschutz des NABU und der Freundeskreis Eberstädter Streuobstwiesen haben sich daher für ein großes Eulenschutz-Projekt zusammengetan. „Wir haben das Gebiet genau kartiert und mögliche Brutplätze für Steinkäuze lokalisiert“, beschreibt Nisse Kremser, Schutzgebietsbetreuer bei der AG Eulenschutz die Vorbereitungen. „Heute haben unsere ehrenamtlichen NABU-Helfer 25 Nisthilfen installiert und dadurch diesen wichtigen Lebensraum für Steinkäuze erschlossen.“

Größtes Steinkauz-Brutgebiet

Die Eberstädter Streuobstwiesen stellen nun das größte zusammenhängende Steinkauz-Brutgebiet der Darmstädter Eulen-Schützer dar. Um Eulen ein attraktives Revier anzubie-

ten reicht es aber nicht, einfach eine Nisthilfe aufzuhängen. Die Bäume müssen gepflegt und die Wiesen gemäht oder beweidet werden. Der Freundeskreis Eberstädter Streuobstwiesen kümmert sich um den Obstbaumschnitt und die Beweidungspläne in Abstimmung mit Schäfern.

Weitere 25 Röhren folgen in den nächsten Monaten



Damit leistet der Verein einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt und zum Schutz vieler seltener Tier- und Pflanzenarten. Was bisher fehlte, waren geeignete Nistplätze für Steinkäuze, die ebenfalls typische Bewohner einer Streuobstwiese sind. Daher wurden am 13. November 25 neue Steinkauzröhren

durch ehrenamtliche Helfer der NABU installiert. Weitere 25 Röhren sollen in den nächsten Monaten folgen. Nicht nur der Bau der Nisthilfen, auch die Kontrolle und Reparatur alter Steinkauzröhren gehört zu den Aufgaben des NABU.

Großer Aufwand für eine kleine Eule: Der amselgroße Steinkauz gilt in Deutschland als stark gefährdet, da Brutmöglichkeiten schwinden. Vor allem in Süd-

hessen kann Eulenschutz viel bewirken, denn Hessen hat für den Erhalt des Steinkauzes eine hohe Bedeutung.

Perfekte Lage in Eberstadt

Hier siedeln mehr als 10 Prozent des gesamtdeutschen Bestandes, rund drei Viertel

dieses Landesbestandes befinden sich im Regierungsbezirk Darmstadt.

„Streuobstwiesen bieten ideale Lebensbedingungen für Steinkäuze“, erklärt Willi Fuchs, Leiter der AG Eulenschutz. „Auf den beweideten Wiesenflächen finden sie genügend Nahrung und die Obstbäume werden gerne zum Brüten genutzt. Da junge Steinkäuze sehr gebietstreu sind, werden unsere Nisthilfen gut angenommen. Die Jungvögel siedeln sich in der Regel in einem Umkreis von zehn Kilometern von dem Ort an, an dem sie geschlüpft sind. In Pfungstadt und Griesheim haben wir bereits schöne Bruterfolge, da ist die Lage in Eberstadts Streuobstwiesen als Erweiterung perfekt“, so Fuchs. Interessierte, die bei der Brutkontrolle, beim Bau und der Reparatur von Nisthilfen oder bei der Biotoperhaltung durch Obstbaumschnitt und Landschaftspflege helfen möchten, können sich gerne bei der AG Eulenschutz des NABU unter der E-Mail-Adresse nabuageulen@web.de melden. (hf) (Foto: Rüdiger Weis_pixelio.de)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE
DARMSTÄDTER MAKLER
Telefon 06 151 - 308 25-0
www.kleinstauber-immobilien.de
KLEINSTAUBER Immobilien GmbH

LOKALANZEIGER **BESSUNGER**
INFORMATIV INNOVATIV INITIATIV

Antik Galerie
WIR SIND IHR ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKGALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikgalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt

BEUTEL Augenoptik
Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (EXCC-ZERT.MED.)
Seniorenfreundlicher Betrieb

LOKALANZEIGER
AB SOFORT JEDE WOCHE

HOFMANN 1911
Bäckerei · Konditorei · Café
STOLLENPROBIERTAGE
vom 23. – 27. November



Bei uns haben Sie Ihre persönlichen Ansprechpartner vor Ort
Unser Team für Ihre HAUS-Aufgaben!

Jens André Immobilien

Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Schützenstraße 8 · 64283 Darmstadt
Tel. +49 6151 1016769 · Darmstadt@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/darmstadt

ENGEL & VÖLKERS

Stadtplan für Darmstadt in neuer Auflage erschienen

Die überarbeitete „Wandelkarte zeigt nachhaltig orientierte Geschäfte und Orte in der Innenstadt.

DARMSTADT – Was wir essen oder welche Kleidung wir tragen, wirkt sich global auf gegenwärtige und zukünftige Generationen aus. Das Bewusstsein für diesen Zusammenhang steigt und bei immer mehr Produkten des täglichen Bedarfs gibt es vielfältige nachhaltige Alternativen.

Eine Übersicht über Darmstadts nachhaltig orientierte Geschäfte und Orte gibt seit 2018 die Wandelkarte. Nachdem vor einigen Monaten Versionen für Darmstadt-Süd und -Nord erschienen, wurde nun auch die Innenstadtmappe überarbeitet und aktualisiert. Oberbürgermeister Jochen Partsch begrüßt das lokale Engagement: „Die Wandelkarte ist eine wichtige Maßnahme nachhaltiger Entwicklung in Darmstadt, die Möglichkeiten

aufzeigt, Nachhaltigkeit im Alltag zu leben. Angesichts der drängenden Zukunftsaufgaben, die aktuell auf der Klimakonferenz COP 26 von der internationalen Staatengemeinschaft verhandelt werden, ist entschiedenes lokales Handeln wichtiger denn je. Denn nur gemeinsam können wir Darmstadt global nachhaltig gestalten. Das zivilgesellschaftliche Engagement für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sowie menschenwürdige Arbeitsbedingungen ist die Basis unseres eingeschlagenen Pfades, die globalen Auswirkungen unseres lokalen Handels zu berücksichtigen.“ Die Wissenschaftsstadt Darmstadt unterstützt die Neuaufgabe der Wandelkarte. Sie ist seit 2013 Fairtrade-Stadt und fördert nachhaltiges Wirtschaften und fairen Handel. Im Septem-



ber 2021 bekräftigte die Stadt ihren Einsatz für die lokale Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. Zu deren 17 Zielen (Sustainable Development Goal, SDGs) gehört die Sicherstellung nachhaltiger Konsum- und Produktionsmuster (SDG 12) sowie nachhaltiges Wirtschaftswachstum und menschenwürdige Arbeitsbedingungen für alle (SDG 8). Eine Gruppe von Aktiven stellte die lokalen Möglichkeiten für zukunftsfähiges Handeln zusammen. „Wir wollten wissen, wie wir im Rahmen unseres Einkaufsverhaltens und im Alltag nachhaltig handeln können und zwar ganz konkret hier in Darmstadt.“ berichtet Maria Tech, hessische Fachpromotorin für Fairen Handel und nachhaltige Beschaffung beim Weltladen Darmstadt. Aufgefaltet ist die neue Auflage etwas größer als die vorherigen und bildet damit auch Bessungen ab. Die Produktpalette reicht von fairen, regionalen und Bio-Lebensmitteln über faire Kleidung bis hin zu Kunsthandwerk, Baustoffen und Möbeln. Beispielhaft aufgenommen wurden auch Gastronomiebetriebe, die Wert auf bio-faire Lebensmittel legen und Second-Hand-Geschäfte. Zusätzlich sind Anlaufstellen für das Teilen, Tauschen und Reparieren im Stadtplan zu finden, etwa Reparaturwerkstätten, Bücherschränke und in der neuen Auflage nun auch Änderungsschneidereien. Auf der Rückseite des Faltpfandes finden sich außerdem Informationen über die Auswirkungen unseres Konsums in Produktionsländern und Empfehlungen, worauf wir beim täglichen Einkauf und im Alltag achten können. Für alle, die über das Einkaufsverhalten hinaus für eine nachhaltige Gesellschaft aktiv werden wollen, bietet eine Liste von lokalen Vereinen und Initiativen Orientierung. Die Wandelkarten werden unter anderem an Neubürger und Erstsemesterstudierende ausgegeben, um die Orientierung

Weitere Informationen und Download-Link: www.transition-darmstadt.de/projekte/wandelkarte

Grafik: Franziska Weigand

Beilagenhinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie folgende Beilagen:

Edeka, Marktkauf, Action, CAP Markt, Easy Apotheke, E-Center, LIDL, MediMax, Möbel AS, Netto, Ring Apotheke, Rossmann

Einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe



WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06151 6601144
◇ Apothekennotdienst	0800 0022833
◇ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
◇ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
◇ Bestattungen Breitwieser	06151 55890
◇ Bestattungen Dechert	06151 96810
◇ Bestattungen Kahrhof	06151 599080
◇ Bestattungen Willenbücher	06151 64705
◇ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
◇ Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
◇ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
◇ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
◇ Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
◇ Frauenhaus	06151 376814
◇ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
◇ Gesundheitsamt	06151 3309-0
◇ Giftnotrufzentrale	06131 19240
◇ Kinderschutzbund	06151 3604150
◇ Krankentransport	06151 19222
◇ Medikamentennotdienst	0800 1921200
◇ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
◇ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
◇ Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
◇ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
◇ Polizeinotruf	110
◇ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
◇ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
◇ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
◇ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezählt

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen! Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@udvm.de

Darmstadt Kalender

Mit zwölf neuen Bildern durch das Jahr 2022



DARMSTADT – Bereits zum achten Mal bringt Fotograf Peter Henrich seinen Darmstadt Kalender mit abwechslungsreichen Motiven heraus.

Rechtzeitig zum Fest ist er in zwei Formaten sowohl im Internet als auch in ausgewählten

Buchhandlungen zu erwerben. Nicht nur Darmstädter werden Freude an den farbenfrohen Motiven haben, die den Betrachter durchs neue Jahr begleiten. Architektur, Natur und Veranstaltungen zeigt der Darmstädter Fotograf aus seinem ganz eigenen Blickwinkel.

Ein schönes und klimaneutrales Geschenk aus der Region für alle, denen Darmstadt am Herzen liegt! (PR/as)

www.darmstadtkalender.com und in ausgewählten Buchhandlungen, A3 für 23,50€ und A4 für 16,50 € erhältlich

Impressum

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt und der nördlichen Bergstraße, der Heimstättensiedlung sowie an diversen Ablagestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Vertrieb:
EGRO Direktvertrieb GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 6151 3929833
Telefax 0 61 51 3929899

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.),
Markus Echtermach

Chefredaktion:
Ralf Hellriegel
Telefon: 06154 6967552
info@ralf-hellriegel-verlag.de
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Produktmanager:
Arthur Schönbein

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigen: Regina Kasten (verantwortl.)

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

Satz: Ulrich Diehl Verlag & Medienservice GmbH

Druck: Druck und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63751 Gelnhausen

Gesamtauflage: über 55.844 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Der "Lokalanzeiger" und die "Bessunger Neue Nachrichten" werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde. Leserbriefveröffentlichungen werden nur nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis "Keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Steps4Charity in Eberstadt

5.925 Euro zugunsten der RTL Stiftung „Wir helfen Kindern“

EBERSTADT – Am Samstag, 6. November, war es soweit: „Steps4Charity“ zugunsten der RTL Stiftung „Wir helfen Kindern“ fand im „Das STROH“ an der Wartehalle statt – ein grandioser Abend mit tollen Gästen.

Nach dem Film der RTL Stiftung stimmte Leonie Lechler mit ihrem Gesang die Besucher auf einen besonderen Abend ein. Stefan Bockelmann und Alexander Link waren ein unschlagbares Moderatoren-Team. Beide verstanden es vorzüglich, die Gäste zum Lachen zu bringen.



WIR HELFEN KINDERN – Von links nach rechts: Alexander Link Moderator; Stefan Bockelmann Moderator; Katja Scheffler Inhaberin Tanzschule Stroh GmbH; Alexander Cristian Vize-präsident Swinging World; Jürgen Ball Präsident ADTV; Matthias Müller TIF Frankenthal.

GRANDIOSER ABEND – Künstler und Team der Tanzschule freuen sich über die Spendensumme. (Fotos: Veranstalter)

Enno von Schwerin, der Showbutler, rollte für jeden Besucher den roten Teppich aus und scherzte den gesamten Abend über mit dem Publikum. Severino Seeger, der DSDS Gewinner, tanzte gemeinsam mit den Gästen und „rockte“ die Tanzfläche. Ikenna brachte die wunderbare Whitney Houston in „Das STROH“. Ein Abend zum Tanzen, Singen und Ge-

nießen. Die Saalwette um den Losverkauf wurde von Stefan Bockelmann verloren – er durfte im Tutu beim Männerballett mittanzen. Sponsoren, Gäste und Künstler haben es geschafft, diesen Abend unvergesslich zu machen. Die stolze Spendensumme von 5.925 Euro kann an die RTL Stiftung überwiesen werden. (ng)



Macht Spaß. Macht Sinn.
Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!
www.NABU.de/aktiv

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann
welz SEIT 1833
Juwelier & Uhrmacher
Goldschmiedearbeiten
Eberstädter Straße 31
Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

Helpen Sie Help!
IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln
www.help-ev.de
Die Saat der Selbstbestimmung.
Machen auch Sie die Selbstversorgung weltweit möglich.

Emotionales Online-Video von Netto Marken-Discount

Engagiert: Weihnachtliche Spendenaktion für benachteiligte Kinder

Netto läutet die Vorweihnachtszeit mit einem emotionalen Online-Video ein. In dem animierten Clip lernt „Der wahre Weihnachtsmann“, dass jeder Mensch individuelle Stärken hat und auf seine Art besonders ist. Der Weihnachtsmann entdeckt seine Bestimmung: „Das größte Geschenk? Den Kleinsten helfen.“ Darum geht es Netto auch bei dem begleitenden Spendenengagement zugunsten der Peter Maffay

Stiftung. Kundinnen und Kunden können in allen Filialen und im Netto Online-Shop die Tabalugahäuser für benachteiligte Kinder unterstützen: Ein Teil der Charity-Weihnachtsaktionsartikel – Schokolllis, Weihnachtsmann-Kuschelfigur aus dem Video oder Toiletten- und Küchenpapier – kommt der Peter Maffay Stiftung zugute. Zudem kann man direkt online für die Stiftung spenden: netto-online.de/weihnachten



Leserbrief

Zum Artikel „Straßenplanung südlich der Lincoln Siedlung“ in der Ausgabe vom 13.11.21 in den Bessunger Neue Nachrichten.

Es ist dem Magistrat der Stadt Darmstadt zu raten, sämtliche Planungen zur Planstraße A einzustellen. Es ist in keiner Weise tolerierbar, auf der einen Seite den Wald als Schutzfaktor für Mensch und Natur anzuerkennen, wie jüngst zum Thema Fällungen am Waldkunstpfad, und auf der anderen Seite eine Umgehungsstraße durch selbigen zu bauen. Auch hier findet mal wieder nur unzureichende und im Endeffekt nicht berücksichtigte Bürgerbeteiligung zu diesem klimarelevantem Thema statt, wohlwissend, dass jenes Projekt in der Öffentlichkeit abgelehnt werden würde. Lediglich eine Informationsveranstaltung am Anfang des Jahres wurde für die Bürger abgehalten und der Bau der Straße als aktiver Klimaschutz bezeichnet (Zitat OB Jochen Partsch), da sich für den Autoverkehr kürzere Wege erschließen und somit Co2 reduziert würde. Fakt ist jedenfalls, dass auch diese Straße mehr Verkehr anziehen wird. Außerdem würden durch die zusätzlichen Kreuzungen in der Karlsruher Straße, die durch erzwungenem Stopp-and-Go Verkehr erhöhten Co2 Emissio-

nen das wieder zunichtemachen. An dieser Stelle ist anzumerken, dass in der Zeit, als die autobefahrenen Amerikaner dort beherbergt waren, auch keine Umgehungsstraße nötig war. Ebenfalls zu bedenken ist, dass beide Wohnquartiere autoarm ausgewiesen sind und zusätzlich mit der neuen Linie 3 Trasse angeschlossen werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass beim Bau der Bahntrasse ebenfalls eine erhebliche Waldmenge geopfert wird. Auch ändert sich gerade die Arbeitswelt in Zeiten von Corona mit Hinblick auf Homeoffice gravierend und ein Rückgang des Individualverkehrs ist absehbar. Mit Besorgnis sieht man, dass all diese rege Bautätigkeiten am Rande des zu schützenden Biotops Bessunger Kiesgrube geschehen, was auf alle Fälle Auswirkungen auf das Naturschutzgebiet mit sich ziehen wird, wie z.B. Lichtverschmutzung und Lärm. Unser Vorschlag lautet daher wie folgt: Die bestehende Nackstraße als Umgehungsstraße und Auffahrt zur B3 zu nutzen um die Natur und die direkt betroffenen Anwohner vor Zerstörung und Verlust von Lebensqualität zu schützen.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Brühl
Frank Schindler
(Vorsitzende IBK)



Wenn's gut werden muss.

Alle Jahre wieder – besuchen Sie unsere WeihnachtsWelt

An jedem Wochenende im Advent gibt es einen Kinderpunsch- und Glühwein-Ausschank!

Für jeden gesägten Weihnachtsbaum ab 19,95 erhalten Sie einen Einkaufsgutschein im Wert von 4,- € einzulösen 03.01. – 28.02.2022

Der Nikolaus kommt am 6.12.2021!

Jedes Kind, das bis zum 3. Dezember 2021 einen Stiefel oder Strumpf in unserem Fachzentrum abgibt, kann diesen ab dem 6.12.2021, befüllt abholen.

18,95

Christbaumständer 'Basic' 22782083
Geeignet für Christbäume bis 1,8 m, patentierter Sicherheitsgurt, Rundum-Einseil-Technik, mit Wasserstandsanzeige, inkl. Weihnachtsbaumbeutel

ab 19,95

Nordmantannen – gesägt

Solange Vorrat reicht	Preis
125 – 150 cm	19,95
150 – 175 cm	27,95
175 – 200 cm	32,95
200 – 250 cm	39,95

BAUHAUS 64293 Darmstadt, Otto-Röhm-Straße 50

BAUHAUS GmbH & Co. KG Rhein-Main-Neckar Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf, Sitz: Bohnenbergerstraße 17, 68219 Mannheim

ROSSMANN

BESTATTUNGEN
Pfungstadt
Meisterbetrieb



Tradition mit Zukunft

- Weiterbildung und Modernisierung
- Eigene Trauerhalle für familiäre Verabschiedungen und Trauerfeiern
- Trauerbegleitung rund um den Sterbefall
- Vorsorge - vertrauensvoll und kompetent

Ihre Partner im Trauerfall
und bei Vorsorge

Lena und Ralf Rossmann
Wormser Straße 17 • Pfungstadt

Telefon 0 61 57 91 56 0
www.bestattungen-rossmann.de
info@bestattungen-rossmann.de



BESTATTUNGEN
KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16



* 27.03.1947 Wuchdy † 18.11.2004



Erster Concordia-Weihnachtsmarkt

PFUNGSTADT – Am 27. November von 14 bis 21 Uhr findet, vorausgesetzt die Corona-Zahlen lassen es noch zu, der erste Concordia Weihnachtsmarkt statt.

Der bekannte Hobby- und Künstlermarkt wird hierbei ergänzt durch einen Glühwein- und Punschstand, sowie einen Bratwurstgrill, die im Freien aufgebaut werden. Für die kleinen Gäste wird der Mann mit

dem roten Mantel erwartet. Die bunte Kuchenauswahl wird auch wieder zur Verfügung stehen und kann mit einem Tässchen Kaffee in der Vereinsgaststätte genossen werden. Es gilt die 2 G Regel und für die Kinder bis 12 Jahren ist das Testheft Pflicht. Alle Verkaufsstände sind schon vergeben. Der Verein freut sich über viele Besucher. Infos auch auf

www.concordia-pfungstadt.de (ng)



BEDINGTE VORFREUDE. Seit Wochenbeginn ist der dezentrale Weihnachtsmarkt in der Innenstadt geöffnet. (Foto: Uli Diehl)



(Foto: Veranstalter)

SGA am Start beim Darmstädter Martinslauf

DARMSTADT – Beim Darmstädter Martinslauf von Troia Laufevents am Sonntag, 14. Oktober, waren auch drei SGAler/-innen am Start.

Um 11.00 Uhr war der 5 km Lauf um 13.30 Uhr dann der 10 km Lauf. Nach der langen Corona Pause ist es schön, wieder

gemeinsame Wettkämpfe bestreiten zu dürfen. Anke Werner hat bei den 10 km in der AK W45 mit 40:53 min. den 2. Platz belegt; Henri Lassig (rechts im Bild) hat die 10 km in 38:26 min. bestritten. Iris Gönsch hat die 5 km in 33:45 min. gemeistert.

(SGA)

ANZEIGE

Jetzt deutschlandweit bei dm erhältlich: Die neue PAEDIPROTECT Handcreme für Groß & Klein

In der kalten Jahreszeit muss die Haut viel leisten. Unsere Hände sind der Kälte und der Heizungsluft ausgesetzt, die empfindliche Haut stark austrocknen können. Rote Fingerknöchel und schuppige Hautstellen können auf eine angegriffene Hautschutzbarriere hindeuten. Eine geeignete Handpflege kann Juckreiz und Reizungen lindern. Die PAEDIPROTECT Handcreme wurde für Babys und Kinder mit empfindlicher Haut entwickelt, ist aber auch bei Erwachsenen sehr beliebt. Sie schützt und pflegt die Hände intensiv.

Die parfümfreie, vegane Formulierung mit Bio-Kamillenextrakt ist für rissige und zu Neurodermitis neigende Haut geeignet. Die PAEDIPROTECT Handcreme versorgt die Haut lang anhaltend mit Feuchtigkeit – ganz ohne Mikroplastik. Die innovative Rezeptur zieht extra schnell ein und hinterlässt keinen Film. Dank unbedenklicher Inhaltsstoffe begleitet die PAEDIPROTECT Handcreme die ganze Familie zuverlässig durch die kalte Jahreszeit. Erhältlich bei dm-drogerie markt GmbH & Co. KG sowie online unter paediprotect.de.



Basketball bei der Concordia

PFUNGSTADT – Die 1. Herrenmannschaft konnte sich in ihren ersten beiden Spielen über Siege freuen.

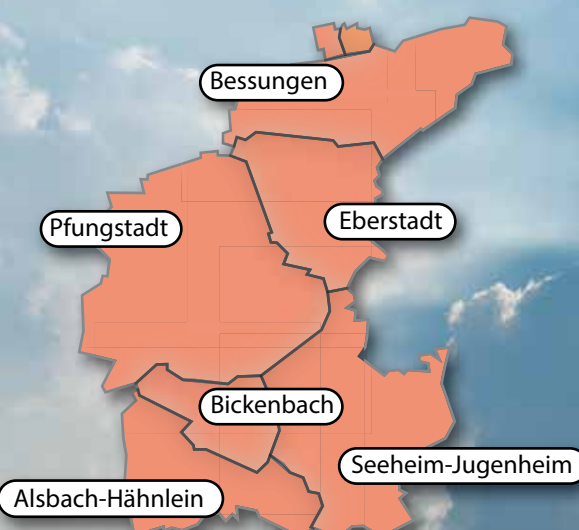
Die Heimspiele finden immer in der Wilhelm-Leuschner-Halle in Pfungstadt statt und beginnen jeweils um 16 Uhr. Interessierte

und Sportbegeisterte können sich an folgenden Terminen die Spiele anschauen: Samstag, den 4. Dezember und Samstag, den 11. Dezember.

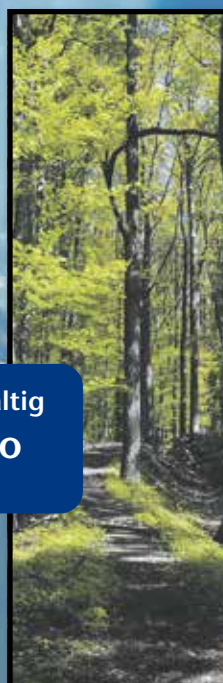
Infos zu der Abteilung und den Trainingszeiten findet man unter www.Concordia-Pfungstadt.de.“ (ng)

Ihre Familienanzeige in Ihrer lokalen Zeitung!

LOKALANZEIGER
NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER



90 mm / 2-spaltig
144,– Euro
zzgl. MwSt



Auf Deinem letzten Weg
können wir Dich nicht begleiten.

Wir nehmen Abschied von
meiner geliebten Frau, unserer Mutter,
Oma und Uroma

Iris Mustermann
geb. Muster

* 00. 00. 1945 † 00. 00. 2021

In Liebe
Peter Mustermann
Edith B. geb. Mustermann
mit Lilo und Jan
Sven Mustermann und Silvia

Die Trauerfeier findet im Kreis der Familie statt.
Von Beileidsbekundung ist bitte abzusehen.



Volltreffer mitten
in unsere Herzen!

Benjamin

00. November 2021
56 cm, 3600 gr

Es freuen sich Mama, Papa
und seine große
Schwester Amelie.

70 mm / 1-spaltig
56,– Euro
zzgl. MwSt

Ob Geburt, Geburtstag, Hochzeit oder Trauerfall – mit Ihrer Anzeige erreichen Sie wöchentlich über 55.000 Haushalte! Schwarz-Weiß oder in Farbe für nur 0,80 Euro/mm.

Ihr Ansprechpartner für Anzeigen: Michael Pelz • Telefon: 0151 402 496 92 • E-Mail: michael.pelz@combi-medien.de

Bessere ÖPNV-Anbindung

Darmstadt und HEAG mobilo erneuern Infrastruktur entlang der Straßenbahn-Linie 3

DARMSTADT – Die Wissens-
schaftsstadt Darmstadt be-
ginnt gemeinsam mit der
HEAG mobilo, der Entega und
e-netz Süd Hessen, voraus-
sichtlich ab 2024 mit der Er-
neuerung der Infrastruktur
entlang der Straßenbahn-Li-
nie 3 im Bereich Nieder-
Ramstädter Straße bis zur
Haltestelle Ludwigshö-
straße.

Im Abschnitt zwischen der
Heinrichstraße und der Halte-
stelle Orangerie sollen im Zuge
der Grunderneuerung auch die
Fahrbahnquerschnitte ange-
passt und der barrierefreie
Ausbau der Straßenbahnhalte-
stellen Heinrichstraße und Goe-
thestraße erfolgen, um den
Einsatz von Fahrzeugen mit Bei-
wagen, die spätestens im Zuge
der Entwicklung des Ludwigs-
höhviertels erforderlich werden,
zu ermöglichen. Hierzu hat der
Magistrat in seiner Sit-
zung vom 3. November, den
letzten Teil des Maßnahmenpa-
ketes beschlossen.
Im Zuge der Bauarbeiten wird
auch der über 100 Jahre alte Kan-
al erneuert (Beschluss dazu
wurde bereits 2019 von Magis-
trat und Stadtverordnetenver-
sammlung gefasst) und e-netz
Süd Hessen und Entega passen
parallel dazu Versorgeran-
schlüsse und Leitungen im Bau-
feld an.

Am vergangenen Montag,
8. November, stellte Mobilitäts-
dezernent Michael Kolmer die
Planung zwischen Heinrich-
straße und Haltestelle Orange-
rie gemeinsam mit der Leiterin
des Mobilitätsamts, Katharina
Metzker, und dem Geschäftsfü-
hrer der HEAG mobilo, Mi-
chael Dirmeier, nun der Öffent-
lichkeit vor.
„Mit der Erneuerung der Infra-
struktur entlang der Straßen-
bahn-Linie 3 schaffen wir die
infrastrukturellen Vorausset-
zungen für eine adäquate, leis-
tungsfähige und klimafreund-
liche ÖPNV-Anbindung des
neuen Ludwigshöhvietels“,
erläutert dazu Mobilitätsdezer-
nent Michael Kolmer. „Gleich-
zeitig verbessern wir mit der
Umsetzung der Maßnahmen
die verkehrlichen Bedingungen
für zu Fußgehende, Radfah-
rende und in ihrer Mobilität
eingeschränkte Menschen im
direkten Umfeld. In Zusammen-
arbeit mit der HEAG mobilo
werden wir die Anwohnenden
und Gewerbetreibenden um-
fassend über die anstehenden
Maßnahmen im Bereich der
Haltestellen und den betroffe-
nen Streckenabschnitten infor-
mieren.“
„Die Linie 3 ist die zentrale Ver-
kehrsachse in Bessungen und
verbindet den Stadtteil mit der
Innenstadt und in Zukunft
auch mit dem neuen Ludwigs-

höhviertel. Um den Menschen
dort auch in Zukunft einen leis-
tungsfähigen ÖPNV anbieten
zu können, müssen wir die
teilweise über 60 Jahre alten
Gleise und die Fahrleitung
erneuern“, erläutert HEAG
mobilo-Geschäftsführer Mi-
chael Dirmeier und ergänzt:
„Durch die enge Zusammenar-
beit mit der Wissenschaftsstadt
Darmstadt profitieren auch
andere Verkehrsteilnehmende,
denn der gesamte Fahrbahn-
querschnitt wird an die Bedürf-
nisse des Umweltverbundes
angepasst. Somit tragen wir
mit der erneuerten Infrastruk-
tur nicht nur zur Mobilitäts-,

sondern auch zur Klimawende
bei.“
Die geplante Maßnahme glied-
ert sich in vier Teilprojekte:
1. Haltestelle Heinrichstraße
2. Haltestelle Goethestraße
3. Streckenabschnitt Goethe-
straße – Freiburger Platz
4. Streckenabschnitt Freiburger
Platz – Orangerie
Die konkreten Details der ein-
zelnen Teilprojekte können der
beigefügten Magistratsvorlage
entnommen werden, die öf-
fentlich auch im Parlamentsin-
formationssystem www.darmstadt.more-rubin1.de
eingesehen werden kann.

(ps)

Würzig und raffiniert: Raclette-Rezept

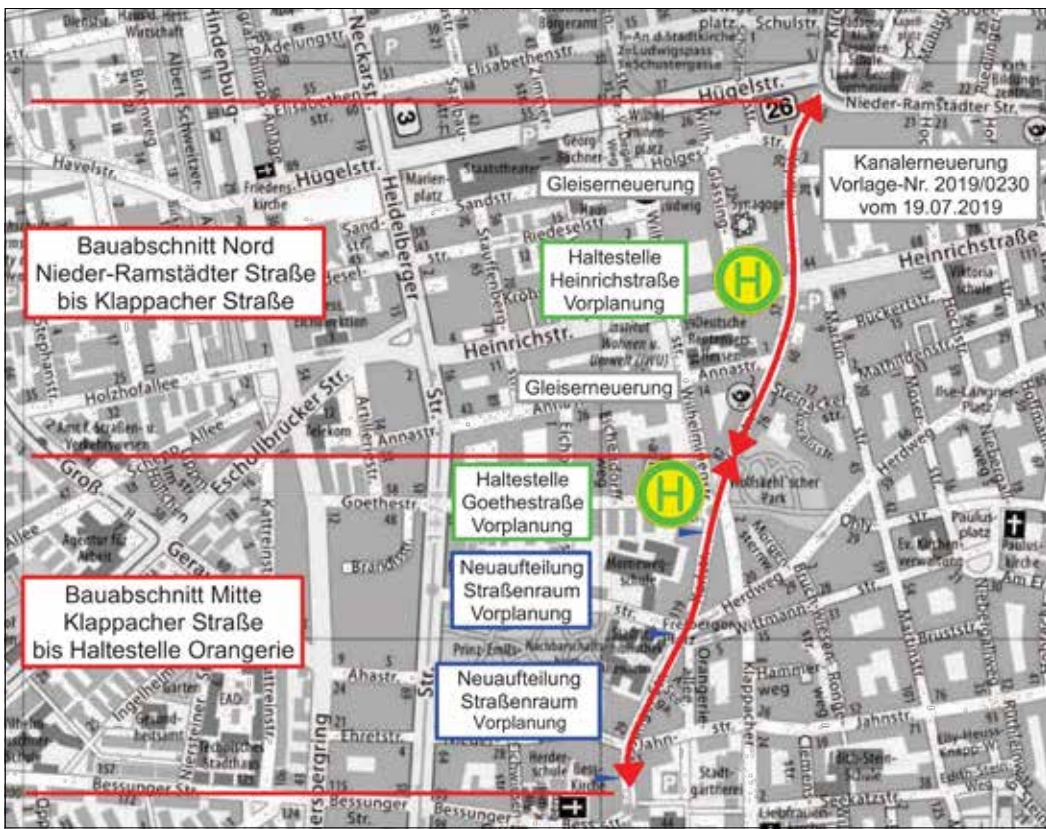
ANZEIGE

Gute Gespräche und ein leckeres, un-
kompliziertes Essen: Raclette sorgt für
Geselligkeit und schmeckt dank vieler
Kombinationsmöglichkeiten einfach je-
dem – ganz besonders natürlich Käse-
liebhabern. Hervorragend für Raclette
eignet sich CAMBOZOLA, der cremige
und feinschmelzige Weichkäse mit blauen
Edelkulturen.
Die raffinierte Würze des CAMBOZOLA
kann wunderbar mit anderen Aromen
kombiniert werden. Zum Beispiel mit
Rumpsteak, karamellisierten Zwiebeln und
Paprika: Dazu vier Zwiebeln schälen, in
Streifen schneiden und in einer großen
Pfanne in Öl anbraten. Nach fünf Minu-
ten etwas Zucker unterrühren, salzen und
pfeffern. Zehn Minuten weiterbraten, da-



bei rühren. Zwei Paprika im Ganzen bei
200°C Umluft im Ofen für 15 Minuten
backen, kurz abkühlen lassen, häuten
und in dünne Streifen schneiden. 250 g
CAMBOZOLA und ein Rumpsteak eben-
falls in Streifen schneiden. Gemüse und
Fleisch im Pfännchen kombinieren und mit
CAMBOZOLA überbacken. Weitere Re-
zepte gibt es unter www.cambozola.com.

GENIESSEN UND GEWINNEN MIT CAMBOZOLA:
Wir verlosen einen WMF Raclette-Grill für acht
Personen. Senden Sie bis zum **20. Dezember** eine
E-Mail mit dem Betreff „Raclette-Genuss“, Ihrem
Namen und Ihrer Adresse an gewinnspiel@cambozola.de.



alles
ECHT SCHAF!
Gesundheit durch natürliche Wärme!
Montag – Freitag:
10 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr
Samstag: 10 – 13 Uhr
Darmstädter Str. 1
64673 Zwingenberg
www.alles-echt-schaf.de
Telefon: 0177 / 5 61 83 32

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV,
Video, HiFi und Monitore,
Kabel- und Sat-Empfang,
Elektronik für Musiker
☎ 933553
Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
www.fernsehritzen.de
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

LOKALANZEIGER **NEUE NACHRICHTEN**
BESSUNGER
redaktion@combi-medien.de

Anzeige

SCHMERZ-SPEZIAL



Studie belegt: Pflanzenextrakt wirkt stark bei Gelenkschmerzen¹

Wissenschaftler der Universität Freiburg haben festgestellt: Ein spezieller
Pflanzenextrakt wirkt genauso schmerzlindernd wie ein chemisches Schmerzmittel.¹

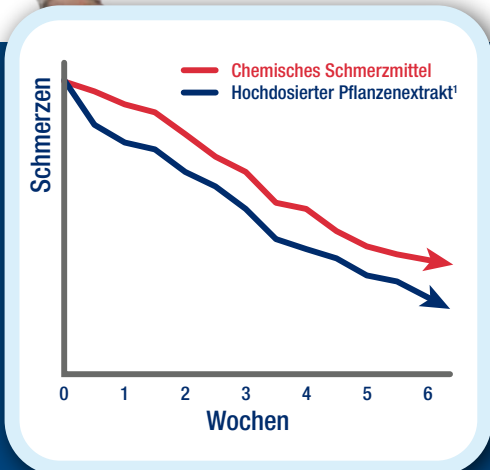
In einer klinischen Studie fan-
den Mediziner heraus, dass
Schmerzen nach Einnahme
eines hochdosierten Pflanzen-
extraktes deutlich reduziert werden
können.¹ Die schmerzstillende Wir-
kung war dabei genauso stark wie bei
einem chemischen Schmerzmittel.¹
Eine solch deutliche schmerzstil-
lende Wirkung wurde bei einem
pflanzlichen Extrakt erstmalig

beobachtet. Gewonnen wird der unter-
suchte Extrakt aus der Arzneipflanze
Harpagophytum procumbens. Dieser
ist auch im Arzneimittel Gelencium
EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei)
enthalten. Hiervon können vor
allem Arthrose-Betroffene profitieren,
die eine besonders wirkstarke, aber
nebenwirkungsarme² Langzeitthera-
pie suchen. Denn eine dauerhafte
Anwendung chemischer Schmerzmit-
tel ist aufgrund von Nebenwirkungen

(z.B. Magengeschwüre, Bluthoch-
druck) häufig nicht empfehlenswert.
Harpagophytum-Arzneimittel hin-
gegen sind sehr gut verträglich – in
einer wissenschaftlichen Übersichts-
arbeit zeigten 97% aller Anwender
keine Nebenwirkungen.² Zudem
sind bei Gelencium EXTRACT keine
Wechselwirkungen mit anderen Arz-
neimitteln bekannt. Daher eignet es
sich ideal für die Langzeittherapie. Die
offizielle europäische Fachgesellschaft

(ESCoP) empfiehlt eine Einnahme
von mindestens 3 Monaten.³ So kann
Gelencium EXTRACT, die Gelenk-
schmerzen deutlich lindern und die
Lebensqualität spürbar steigern.¹

**Fazit: Aufgrund dieser Studien-
ergebnisse empfehlen Experten
Gelencium EXTRACT für Patien-
ten mit Gelenkschmerzen und
Arthrose. Fragen Sie in Ihrer Apo-
theke nach Gelencium EXTRACT.**



So wirksam wie ein chemisches Schmerzmittel¹

An der Universität Freiburg wurden Schmerzpatienten über sechs
Wochen von Ärzten behandelt. Eine Gruppe erhielt einen hochdosierten
Pflanzenextrakt aus *Harpagophytum procumbens*. Die Kontrollgruppe
wurde mit Rofecoxib (chemisches Schmerzmittel); vergleichbar mit Dic-
lofenac und Ibuprofen) behandelt. **Das Ergebnis:** der Pflanzenextrakt
(in identischer Dosierung auch enthalten in: Gelencium EXTRACT)
wirkt stark schmerzlindernd und ist mit der Wirkstärke des chemi-
schen Schmerzmittels vergleichbar.¹ Das ist eine sehr gute Nachricht
für alle Gelenkschmerz-Patienten, die auf der Suche sind nach einer
wirkstarken, aber verträglichen² Langzeittherapie.

Für die Apotheke



Gelencium EXTRACT:
75 Tabletten: PZN 16236733
150 Tabletten: PZN 16236756
www.gelencium.de

Abbildung wahren Betroffenen nachempfunden. ¹ Absatz nach Packungen, Pflanzliche Arthrose-Tabletten, Quelle: Insight Health, Jan.-Aug. 2021 ² Chruschak S, Model A, Black A, Pollak S. A randomized double-blind pilot study comparing Dolotefin and Vioxx in the treatment of low back pain. Rheumatology (Oxford). 2003 Jan;42(1):141-8. Randomisierte, doppelblinde Studie durchgeführt mit Dolotefin (identische Dosierung auch in Gelencium EXTRACT enthalten). ³ Vlachogiannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematische Meta-Analyse von 28 klinischen Studien. ⁴ Harpagophyti radix. In: European Scientific Cooperative on Phytotherapy, ed. ESCoP Monographs. 2nd Ed. Stuttgart, New York: Thieme; 2003: 233-240

Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Arthrose-Tabletten. Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerkrankungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Helmholtzstraße 2-9 • 10587 Berlin.

Jannik Müller und andere Härtefälle

Trainer Torsten Lieberknecht hat die Qual der Wahl

Von Stephan Köhnlein

Vor der Partie gegen den FC Schalke 04 hatte Trainer Torsten Lieberknecht davon gesprochen, dass es bei der Kadernominierung Härtefälle geben werde. Es traf Jannik Müller. Der Defensivspieler fehlte erstmals in dieser Saison im Kader der Lilien. Für den 27-Jährigen, der zu Saisonbeginn mit der Erfahrung von fast 100 Zweitliga-Spielen nach Darmstadt gekommen war, ein herber Schlag.

Müller, der bei Dynamo Dresden zeitweise sogar Kapitän gewesen war, ist bislang noch nicht richtig bei den Lilien angekommen. Zu Saisonbeginn konnte er nicht überzeugen, verlor seinen Stammspielerplatz und ist seit dem Spiel gegen den Hamburger SV nur noch Reservist.

Der gebürtige Kölner gilt als „polyvalenter Spieler“, das heißt, er ist auf mehreren Positionen einsetzbar (Innenverteidigung, Rechtsverteidiger, defensives Mittelfeld). Das ist auf der einen Seite gut, bedeutet aber auch, dass er nirgends unersetzlich ist - eine Situation, die sein heutiger Coach Torsten Lieberknecht während seiner aktiven Laufbahn selbst als vielseitiger Defensivspieler erlebt hat.

Doch es gibt noch weitere Spieler, die es im Moment schwer haben. Der ehemalige Leverkusener Adrian Stanilewicz kam zuletzt gegen Sandhausen zum Einsatz. Seine Lieblingsposition im defensiven Mittelfeld ist bei den Lilien mit dem erfahrenen Klaus Gjasula besetzt, außer-



Foto: Arthur Schönbein

dem können dort Fabian Holland, Tobias Kempe, Fabian Schnellhardt oder eben Jannik Müller spielen.

Während Stanilewicz immerhin schon auf drei Einsätze in dieser Saison kam, ist Leon Müller - abgesehen vom langzeitverletzten Tim Skarke - als einziger Feldspieler im Kader des SV

Darmstadt 98 bislang noch ohne eine einzige Spielminute. Auch er ist vornehmlich im defensiven Mittelfeld zu Hause. Ein Überangebot herrscht auch in der Innenverteidigung, wo Patric Pfeiffer (22) und Thomas Isherwood (23) aktuell überzeugen. Das bekommt neben Jannik Müller auch Clemens

Riedel zu spüren. Der U19-Spieler spielte zu Saisonbeginn stark auf, kam jedoch nach dem 4. Spieltag nicht mehr bei den Profis zum Einsatz. Ein weiterer Härtefall könnte sich ergeben, wenn Lasse Sobiech (31) seine muskulären Probleme überwunden hat und zurück ins Team drängt. Möglicherweise

wird der Routinier dann sogar zumindest zunächst selbst zum Härtefall. Im Angriff hat derzeit Ensar Arslan schlechte Karten. Zu Saisonbeginn kam er noch auf zwei Kurzeinsätze. Doch spätestens nach der Rückkehr von Aaron Seydel ist es auch für ihn schwierig geworden, in den Ka-

der zu kommen. Zudem warf ihn eine Fußverletzung zurück. Lieberknecht kann sich zunächst über den hohen Konkurrenzkampf freuen. Zugleich wird zunehmend auch seine Moderationsfähigkeit gefragt sein, wenn Spieler mit hohen Ansprüchen nicht auf ihre Einsatzzzeiten kommen.

Aktuelle Fotos des SV Darmstadt 98 finden Sie in den Liliengalerien auf www.gerauer-rundblick.de.

Tippen und ein Wellness-Wochende gewinnen!

AUTOHAUS

ISER

RIEDSTADT

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

Ex-Lilienkapitän und Ehrenspielführer Aytaç Sulu und Peter Erbach vom Autohaus Iser Riedstadt treten außer Konkurrenz gegen die Leser an. Zu tippen sind Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt! Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt. Hauptpreis ist ein Wellness-Wochenende!

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:
SC Freiburg – Eintracht Frankfurt
SV Darmstadt 98 – FC St. Pauli
Eintracht Frankfurt – Union Berlin
Erzgebirge Aue – SV Darmstadt 98



Peter Erbach
Autohaus Iser Riedstadt



Aytaç Sulu
Lilienlegende

Jetzt tippen auf www.gerauer-rundblick.de
oder E-Mail an tippspiel@gerauer-rundblick.de
Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden.



Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Interessenten für Autoren-Patenschaft gesucht

Gemeinde Seeheim plant Stolperstein-App

SEEHEIM – Zwischen 2013 und 2014 wurden in Seeheim-Jugenheim insgesamt 40 Stolpersteine als Zeichen der Erinnerung in das Pflaster gesetzt.

Die Idee, mit den kleinen quadratischen Messingtafeln an das Schicksal jener Menschen zu erinnern, die von den Nationalsozialisten verfolgt, vertrieben, deportiert oder ermordet wurden, geht auf den in Köln lebenden Künstler Gunter Demnig zurück. Rund 70.000 Stolpersteine wurden seit dem Start seines Projekts 1992 in europäischen Kommunen verlegt: das größte dezentrale Mahnmal weltweit. Teile der Lebensgeschichten in Seeheim-Jugenheim, die sich hinter den Stolpersteinen verbergen, sind in der Dokumentation über die „Opfer des Nationalsozialismus“ zu finden, die die Geschichtswerkstatt Geschwister Scholl im Auftrag der Gemeinde erarbeitet hat und 2012 herausgegeben wurde. Für den Arbeitskreis „Wider das Vergessen“ hat Klaus Knoche zudem zu den Stolpersteinverlegungen dreizehn Einzel- und Familienschicksale näher recherchiert, die auf der Gemeinde-Webseite nachzulesen sind und deren Geschichten er auch immer wieder bei Stolpersteinführungen anlässlich von Gedenktagen erzählt. Die Gemeinde möchte nun noch einen Schritt weiter gehen und eine Stolperstein-App erstellen, um die Erinnerung auch in einer digitalisierten Form zu bewahren. „So könnte man sich etwa übers Handy direkt die Lebensgeschichten erzählen lassen, wenn man über einen der Steine im wahrsten Sinne stolpert und mehr wissen will als



STOLPERTSTEINE sollen an das Schicksal Verfolgter und Ermordeter in der NS-Zeit erinnern. (Foto: Esther Stosch/pixelio.de)

den bloßen Namen und die Geburts- und Sterbedaten“, erläutert Sabine Milewski, die bei der Gemeinde für den Bereich Erinnerungsarbeit zuständig ist. „Schließlich sind diese Geschichten ein wichtiger Teil unserer Geschichte.“ Die Hochschule in Dieburg hat bereits zugesagt, sich in einem Projekt mit Studenten um die technische Realisierung und das Design der App zu kümmern. Jetzt sucht die Gemeinde interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Seeheim-Jugenheim, die eine Autoren-Patenschaft für einen der zwölf geplanten Hörbeiträge übernehmen möchten. „Wir haben den Vorteil, dass bereits viel Material vorliegt, mit dem wir sehr gut arbeiten können“, erklärt Hörfunkautorin Maidon Bader, die das Projekt medienpädagogisch begleitet. „Für die App müssen wir uns überlegen, wie wir das Ganze in eine Form fürs Hören bringen.“ In drei Projektblöcken soll von April bis Juni im kommenden Jahr an den Beiträgen gearbeitet werden, wobei die Teilnehmer unter anderem lernen, einen Audiobeitrag zu gestalten: vom

Schreiben fürs Sprechen bis zum Umgang mit Aufnahmegeräten und Schnittsoftware. „Detaillierte Vorkenntnisse, was die Arbeit mit Audiobeiträgen angeht, sind nicht erforderlich. Vom Schüler bis zum Senior ist jeder, der Interesse an den Stolperstein-Geschichten hat, herzlich dazu eingeladen mitzumachen“, so Bürgermeister Alexander Kreissl. (ng)

Weitere Infos gibt es auch auf www.seeheim-jugenheim.de.

Naturnahe Waldrandgestaltung

Letzter Schritt beim „Tannenbergsammler“

SEEHEIM-JUGENHEIM – Im Spätsommer letzten Jahres wurden die Bauarbeiten für den sogenannten Tannenbergsammler abgeschlossen.

Der Entlastungskanal, der parallel zur Tannenbergstraße hinter den Häusern an der Waldgrenze verläuft, dient dazu, bei Starkregenfällen einen Rückstau im westlichen Teil von Seeheim zu verhindern. Jetzt soll als letzter Schritt die Schneise, die während der Baumaßnahme entlang der Kanaltrasse

entstanden ist, wieder einer naturnahen Waldrandgestaltung Platz machen. Mit rund 600 Pflanzen soll der Waldrand entlang der Kanaltrasse im November bestückt werden, darunter Bäume wie Wildapfel, Elsbeere und Feldahorn sowie Sträucher wie Berberitze, Pfaffenhütchen oder Schwarzer Holunder. Dazu muss allerdings erst einmal das Grün von der Fläche entfernt werden, das sich in der Zwischenzeit dort wild angesiedelt hat. Die Bepflanzung ist eine

Auflage der Naturschutz- und der Forstbehörde als Ausgleich für die mit der Baumaßnahme verbundenen Eingriffe. Im Anschluss an die Bepflanzung erfolgt noch eine Entwicklungspflege, die sich bis ins nächste Jahr hin erstreckt. Zusätzlich zur Bepflanzung am Tannenbergsammler wird das Sickerbecken in der Sandstraße mit einem „lebenden Zaun“ eingefasst. 90 Pflanzen sollen dazu rund um das Becken am Christian-Stockstadion in die Erde eingebracht werden. (ng)



SO SAH ES entlang der Kanaltrasse während der Baumaßnahme zum Tannenbergsammler aus. Die Schneise soll nun wieder einer naturnahen Waldrandgestaltung Platz machen. (Foto: Mi / Gemeinde Seeheim-Jugenheim)

BARES FÜR WA(H)RES

Experten für Schmuck, Diamanten, Luxusuhren und Bernstein vom 22.11.–27.11.2021 zu Gast beim Goldhaus in Darmstadt



Jahrzehntlang verstaubten Schmuck und Uhren in Kästen und Schubladen - bis heute. Die Experten von »Bares für Wa(h)res« in Kooperation mit Goldhaus sind in Hessen unterwegs und bewerten kostenlos Ihre Schätze. Egal ob kaputter Goldschmuck, welchen Sie sich als Urlaubsmitbringsel gekauft hatten, oder uraltes Silberbesteck, welches Sie

men“ abgestempelt, könnte sich jetzt Bernsteinschmuck als große finanzielle Überraschung entpuppen. Für besonders schöne Honigbernsteinketten, im Idealfall in Oliven- oder Kugelform, kann man schon mit ein paar Hundert bis zu mehreren Tausend Euro rechnen. Aufgrund der stark wachsenden Nachfrage aus dem Ausland hat sich der Preis für besonders schöne Stücke in den letzten 7 Jahren verzehnfacht. Es lohnt sich also durchaus nachzuschauen, ob sich nicht eventuell noch die einen oder anderen Bernsteinketten in Vitrinen befinden. Ebenfalls hoch im Kurs stehen Luxusuhren der Marken Rolex, Breitling, Omega und Co. Besonders interessant sind alte Vintage-Uhren aus den 60er und 70er Jahren, welche ihre Preise in den letzten Jahren um ein Vielfaches steigern konnten. Hier lohnt es sich durchaus, die alten »Wecker« aus dem Tresor zu holen und

diese den Experten vorzulegen. Laut Experten kann beispielsweise eine Rolex GMT Master aus den 70er Jahren bis zu 9.000 EUR erzielen. Des Weiteren bieten die Experten von »Bares für Wa(h)res« kostenlose Wertschätzung von Diamanten an. Besonders interessant sind Diamanten im Brillant-Schliff ab einer Größe von 0,50 Carat. Hier gilt immer die Faustregel: ein einzelner großer Diamant ist wertvoller als viele kleine Diamanten. Ein Besuch bei den Experten lohnt sich in jedem Fall, denn hier wird Ihr Schatz professionell taxiert und zu einem fairen Preis entgegengenommen.



Taschenuhr • Silbermünzen



Zinnbecher und Zinnkrug



Rohbernstein

Goldhaus Darmstadt
Ernst-Ludwig-Str. 20-22
(gegenüber Deichmann)
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 / 50 10 786
Aktionszeitraum
22.11.–27.11.2021

BARES FÜR WA(H)RES – AKTION VOM 22.11. BIS ZUM 27.11.2021!
Nutzen Sie diese einmalige Chance!
Kostenlose Wertschätzung und Barankauf vor Ort.



Bernsteinkette butterscotch

Sofort BARGELD

für
ZINN
SILBER
SILBERBESTECK-AUFLAGE
BERNSTEIN
KORALLE
LUXUSUHREN

Bares für Wa(h)res



Goldschmuck



Silber



Luxusuhren



Silberbesteck-Auflage

Sofort BARGELD

für
ALTGOLD
BRUCHGOLD
ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN
GOLDBARREN
GOLDUHREN

GOLDHAUS
GOLDANKAUF

Ernst-Ludwig-Straße 20–22 (gegenüber Deichmann) • 64283 Darmstadt
Telefon: 06151 / 50 10 786 Website: www.goldhaus-darmstadt.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10 bis 18 Uhr, Sa. 10 bis 16 Uhr

Yoga bei der Concordia

Erfolgreicher Start im Oktober

PFUNGSTADT – Seit dem 29.10.2021 findet freitags von 16 bis 17.30 Uhr ein Yoga-Kurs mit Katya statt.

Die Trainerin steht allen Teilnehmenden bei den verschiedenen Übungen mit Rat und Tat zur Seite. Der Kurs ist zu-

nächst bis zum 31. März 2022 befristet, man kann aber jederzeit einsteigen. Mitzubringen ist eine Matte.

Die Halle ist groß und gut belüftet, sodass genug Abstand gehalten werden kann. Infos über nicole.sperber@concordia-pfungstadt.de (ng)

Große Freude über 5.697 Euro

Musikschule DA-DI erhält Zuwendung

DARMSTADT-DIEBURG – Die Musikschule Darmstadt-Dieburg e.V. kann sich über eine Zuwendung in Höhe von 5.697 Euro freuen. Im Rahmen einer Projektförderung wurde der Antrag auf Gewährung einer Landeszuwendung bewilligt. Die Zuwendung erfolgt durch eine Projektförderung.

Die Musikschule Darmstadt-Dieburg richtet sich mit ihrem Unterrichtsangebot an alle Altersstufen. Von Eltern-Kind-Kursen über die musikalische Früherziehung und dem Instrumentalunterricht, deckt die sie viele unterschiedliche Bereiche mit ihrem Angebot ab. „Musik fördert die Gehörbildung, die Motorik, die Sprache

und das Rhythmusgefühl. Zudem werden das logische Denken, die Kommunikationsfähigkeit und die Emotionalität unterstützt. Diese weitreichenden und vielfältigen positiven Effekte sorgen dafür, dass musikalische Ausbildung zurecht gefördert wird“, so der Landtagsabgeordnete und Generalsekretär der CDU Hessen Manfred Pentz.

Die Zuwendung wird als Festbetragsfinanzierung zweckgebunden zu den laufenden Ausgaben der Musikschule Darmstadt-Dieburg e.V. gewährt. „Ich freue mich, dass wir die Arbeit der Musikschule Darmstadt-Dieburg in ihrem laufenden Betrieb unterstützen können,“ stellt Manfred Pentz abschließend fest. (ng)

Obdachlosenhilfe in den Wintermonaten

Niemand muss in Darmstadt auf der Straße schlafen

DARMSTADT – Bürgermeisterin Akdeniz: „Wir können zusätzlich zu unseren dauerhaften Angeboten Menschen im Bedarfsfall schnell und unbürokratisch unterbringen – in Darmstadt muss auch im kommenden Winter niemand auf der Straße schlafen.“

Der Winter kommt und nicht jede Bürgerin und jeder Bürger in Darmstadt hat ein Dach über dem Kopf. In der Wissenschaftsstadt Darmstadt sind derzeit rund 180 Menschen in Obdachlosenunterkünften und Hotels oder Pensionen untergebracht. Bürgermeisterin und Sozialdezernentin Barbara Akdeniz hat daher am vergangenen Mittwoch, 10. November, die Unterstützungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt für wohnungslose Menschen in Darmstadt im Winter vorgestellt.

„Besonders im Winter ist es wichtig, dass niemand auf der Straße übernachten muss und neben den regelhaft vorgehaltenen Plätzen auch Notunterbringungen möglich sind“, erläutert Akdeniz. „Dies ist bereits seit vielen Jahren in der Wissenschaftsstadt Darmstadt mit Unterstützung aller Träger der Wohnungslosenhilfe fester Bestandteil des Angebotes auch in den Wintermonaten.“

Zudem sei der anstehende Winter leider bereits der zweite unter Pandemiebedingungen. „Wir haben in den vergangenen Monaten große Anstrengungen unternommen, um obdachlose Menschen mit niedrighschwelligem und aufsuchenden Impfanboten zu erreichen. Viele Menschen, die auf der Straße leben oder in unseren Unterkünften untergebracht werden,



OBdachlosigkeit ist während der Wintermonate besonders hart und lebensgefährlich. (Foto: Martin Jäger/pixelio.de)

haben diese Angebote dankend angenommen. Es gibt aber auch Menschen, die sich nicht in die Obdachloseneinrichtungen begeben und im Freien bleiben wollen. Hier ist unser aller Aufmerksamkeit gefordert. Von daher bitte ich die Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt hinzuschauen und Hilfe zu holen, wenn es die Situation verlangt“, so Akdeniz.

Birgit Koss, Leiterin des Amtes für Soziales und Prävention, in dessen Aufgabengebiet die Unterbringung obdachloser Menschen fällt, ergänzt, mit Blick auf die kalte Jahreszeit: „Wir können im Stadtgebiet, wie im letzten Winter, wieder Pensionen zusätzlich zu den bereits bestehenden Notunterkünften anmieten, um im Bedarfsfall Menschen schnell und unbürokratisch unterbringen zu können. Dies kann zum Beispiel bei einer angeordneten Quarantäne oder Isolation notwendig sein. Darüber hinaus wird dem Personenkreis der Obdachlosen in Darmstadt die

sogenannte Boosterimpfungen angeboten, sobald die Voraussetzungen vorliegen, um

präventiv in die Wintermonate zu starten.

Der Leiter der Obdachlosenbehörde im Amt für Soziales und Prävention in Darmstadt, Christian Böhm, erläutert hierzu: „Sowohl das Amt für Soziales und Prävention, wie auch das Amt für Wohnungswesen arbeiten intensiv an Möglichkeiten, die Hilfesuchenden in eigenen Wohnraum zu vermitteln. Denn nur eine langfristige Perspektive schafft Sicherheit und erleichtert die gesellschaftliche Teilhabe. Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten Hand in Hand mit den Trägern der Wohnungslosenhilfe. So konnten wir auch in den letzten Monaten, die unter den bekannten Bedingungen, besonders herausfordernd waren, wieder einige Erfolge ver-

buchen und zwölf Familien (53 Personen) in eigenen Wohnraum vermitteln. Daneben konnten auch 30 Einzelpersonen die Obdachlosigkeit überwinden und in private Wohnungen ziehen.“

Neben den unterschiedlichen Möglichkeiten, Menschen jederzeit unterbringen zu können, spielt auch die pädagogische Arbeit der Träger der Wohnungslosenhilfe eine zentrale Rolle. Nicole Frölich, Leiterin der Wohnungsnotfallhilfe im Diakonischen Werk Darmstadt-Dieburg, betont:

„Gerade in den Wintermonaten stehen, neben der Notübernachtung, auch die Tagesangebote, wie beispielsweise die Teestube, allen Menschen offen. So können Obdachlose dort nicht nur duschen und

Wäsche waschen, sondern unsere vielfältigen Beratungs- und Vermittlungsangebote annehmen.“

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten zusammen mit der Stadtverwaltung darüber hinaus an Möglichkeiten, den angespannten Wohnungsmarkt nach Wohnungen für die Hilfesuchenden zu durchforschen.

Wem Menschen auffallen, die möglicherweise Unterstützung und Schutz vor Kälte brauchen, können sich an das Amt für Soziales und Prävention (Telefon 06151 13-3277) oder die Stadtpolizei (06151 13-2255) wenden. Auf diese Weise können die Verantwortlichen schnell reagieren, was in der kalten Jahreszeit besonders wichtig ist.

(ps)

„Nein zu Gewalt an Frauen“

Aktionen am 25. November an Hauptbahnhof und Mathildenhöhe

DARMSTADT – Jede dritte Frau erfährt körperliche oder sexuelle Gewalt in ihrem Leben. Auch in Deutschland verursacht Gewalt gegen Frauen viel Leid bei Frauen und Kindern. Gewalt gegen Frauen findet in allen sozialen Schichten, auf allen Bildungsebenen statt. Die Öffentlichkeit, Freunde und Verwandte nehmen es meist nicht wahr oder sind hilflos.

Deshalb machen seit 1981 Organisationen, Städte und Frauenrechtsbewegungen jährlich am 25. November darauf aufmerksam, dass Frauen und Mädchen weiterhin Gewalt und Unterdrückung erleben müssen.

Seit 1999 wird dieser Tag auch von den vereinten Nationen als internationaler Gedenktag unterstützt. Gebäude und Wahrzeichen erstrahlen an diesem Tag überall auf der Welt in orange. Orange symbolisiert eine hellere Zukunft, frei von Gewalt. Orange ist das Erkennungszeichen auch der Soroptimistinnen Darmstadt. Die Farbe



DIE MITGLIEDER der Soroptimistinnen Darmstadt haben am 13. November bei der diesjährigen Baumpflanzaktion des Vereins Internationaler Waldkunst e.V. im Bessunger Wald 100 Bäume gespendet und gepflanzt. Anlass war die Gründung der Soroptimistinnen vor 100 Jahren in Kalifornien. (Foto: privat)

Orange ist Symbol für Kraft und Widerstand und das verbindende Element aller Aktionen weltweit.

Der Soroptimist-Club Darmstadt hat 38 aktiven Clubschwestern aus den verschiedensten Berufen. Er wird in diesem Jahr in Darmstadt am Hauptbahnhof und auf der Mathildenhöhe den Eingang des frisch renovierten Haus Ol-

brich in orangefarbenem Licht beleuchten.

Zu finden sind die Soroptimistinnen an diesem Abend auf der Mathildenhöhe, wo sie Informationen zur Aktion mit der Telefonnummer des „Hilfe-Telefons“ verteilen.

Willkommen sind natürlich auch alle Männer, die den Aufruf zu Wertschätzung und Gewaltfreiheit unterstützen.

Die Soroptimistinnen Darmstadt sind damit Teil einer gemeinsamen Aktion aller Frauen(-organisationen) aus Darmstadt, Deutschland und der Welt. (ng)

Hilfe-Telefon: 08000 116 116
Hier finden Frauen unabhängig von Alter, sozialem oder kulturellem Hintergrund Hilfe.

DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161
Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- Rankanlagen
- auch Privatverkauf

Seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd
immer in Ihrer Nähe

Zuhause ist es doch am Schönsten!

Kranken- und Altenpflege
Hauswirtschaft
Intensivpflege
Hausnotruf
Beratung

Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH

Eschollbrücker Straße 26
64295 Darmstadt
Telefon 0 61 51-50 14 00

www.pflegedienst-hessen-sued.de

SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter

stetter-lagerverkauf.de

Ihr Vorteil- unser Konzept! Wir helfen Ihnen richtig sparen!

Fabrikneue Geräte vor Ort kaufen - zu Internetpreisen - und günstiger!!!

■ Aussuchen
■ Preis vergleichen
■ zuschlagen

Wir schlagen Internetpreise - nicht immer - aber immer öfter!!!

Einbau-Geräte Miele SIEMENS BOSCH LIEBHERR und Importware
sowohl fabrikneu, originalverpackt als auch Ausstellungsstücke und Lackfehler-Geräte stark reduziert!

Kühlschränke ab 110,-
Trockner ab 199,-
Waschautomaten ab 199,-
Einbaugeschirrspüler ab 299,-
Einbauberde ab 299,-
Einbaukühlschränke ab 199,-

Willi Stetter e. K.
Inhaber Willi Stetter
Elektro-Hausgeräte
Filiale
63853 Mömlingen
Obernburger Straße 13
Tel. 0 60 22/20 43 26 · Fax 20 43 28
moemlingen@stetter-lagerverkauf.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 10-18 Uhr · Sa. von 9-13 Uhr
Hauptsitz
64380 Roßdorf-Gundernhausen
Hauptstraße 69
Telefon 0 60 71/7 43 00 · Fax 7 43 02
verkauf@stetter-lagerverkauf.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 10-18 Uhr · Sa. von 9-13 Uhr

Abbildungen haben symbolischen Charakter. Druckfehler · Liefermöglichkeiten vorbehalten. Abgabe an Endverbraucher in handelsüblichen Mengen.

SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter Bauknecht SIEMENS AEG BOSCH Miele stetter

Max Panhans bleibt CDU-Vorsitzender

Julia Natalie Sydow wird Stellvertreterin



ZAHRLICHE EHRUNGEN gab es bei der Mitgliederversammlung der CDU Seeheim-Jugenheim am 5. November im Darmstädter Hof. Zum Gruppenbild versammelten sich die Geehrten streng nach der 2G-Regel. (Zum Bericht) (Foto Starke)

SEEHEIM-JUGENHEIM – Die Mitglieder der CDU Seeheim-Jugenheim haben am Freitag, dem 5. November 2021, turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt. Weiterhin wurden die Delegiertenlisten für Kreisparteitage und die Sitzungen des Kreisverbandsausschusses mit großer Mehrheit bestimmt.

Die Mitgliederversammlung im Darmstädter Hof bestätigte Max Panhans als Vorsitzenden auf sehr überzeugende Weise mit einem einstimmigen Ergebnis. Marco Hesser und Jürgen Neipp wurden erneut als stellvertretende Vorsitzende

gewählt. Als stellvertretende Parteichefin neu gewählt wurde Julia Natalie Sydow. Die Anwesenden votierten erneut für Herbert Raff als Schatzmeister und Karin Neipp als Schriftführerin. Bei den sieben Beisitzern sind Prof. Marina Fuhrmann, Julian Leichtweiß, Dr. Cornelia Lietz, Sabrina Otto und Dr. Astrid Wiemann die neuen Gesichter. Dr. Rudolf Bimczok und Günter Hoffner, der auch als Mitgliederbeauftragter im Amt bestätigt wurde, vervollständigen wie bisher das Team. Kraft Amtes gehört dem Vorstand auch Bürgermeister Alexander Kreissl an.

Zu Beginn der Sitzung konnte Max Panhans vier Mitglieder für langjähriges Engagement in der CDU mit Urkunde und einem Präsent ehren. Dies waren: Peter Mertens für 65 Jahre, Karin und Jürgen Neipp für jeweils 40 Jahre und Dr. Burkhard Bonsels für 25 Jahre engagierte Mitgliedschaft in der CDU. Darüber hinaus bedankte er sich mit einem Blumengruß bei Dr. Cornelia Lietz für ihre Zeit als Fraktionsvorsitzende und bei Angelika Froede und Lea Hoffner für die Mitarbeit im Vorstand. Dem Versammlungsleiter Niels Starke, CDU-Vorsitzender aus Mühlthal, hatte der Vorsitzende als Dank für die souveräne und zügige Leitung der Versammlung ein Weinpräsent mitgebracht. Max Panhans dankte den Mitgliedern für ihre Anwesenheit und den harmonischen Verlauf der Sitzung. Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstandsteam. (cdu)

IMMOBILIEN UND GRUNDBESITZ GMBH

Unser Fokus ist Ihr Wohn(Le)raum

Eberstädter Straße 22
64319 Pfungstadt
Tel.: 0 61 57 / 955 53 73
info@heiner-grundbesitz.de

Kostenlose Wertermittlung

Sie möchten den aktuellen Wert Ihrer Immobilie erfahren?
Kostenfreie und unverbindliche Wertermittlung Ihrer Immobilie.

Rufen Sie uns an.

KLEINANZEIGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Nebenbeschäftigung für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Fenster + Dachfenster + Reparaturen. Muhn Bauteile ☎ 06150-14151 muhn.de

Frau aus Ungarn sucht neue 24 Stunden Stelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen daheim. Weder trinke ich Alkohol, noch rauche ich Zigaretten. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

ANKAUF Pelze aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Figuren, Leder, Krokotaschen, Schallplatten, Eisenbahnen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perrücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. **Täglich, 8-21 Uhr.** ☎ 069-17516793

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

Sammler kauft: Pelze, Porzellan, Bleikristall, Bilder, Nähmaschine, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Gold- und Modeschmuck, Schreibmaschine, Puppen, Perrücken, Uhren, Münzen, Alt- und Zahngold, Silber, Krüge, Gardinen. Nachlässe, auch Wohnungsaufösungen. 100% seriös. Zahle bar, vorort tgl.: 7:30-21:00 Uhr, ☎ 069/27146025

Wir verkaufen Ihre Immobilie zum besten Preis. Bitte rufen Sie uns an. **IMMO-UMMINGER** **Telefon: 0 61 51 / 9 51 07 91**

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal). **Sofort Bargeld!** Jederzeit erreichbar. **06158 - 6086988**
0173 - 3087449

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/- mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/ 7187 2306
06258/5089921

Helfen Sie Help!

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln
www.help-ev.de

Der Motor der Selbstständigkeit. Bringen Sie die Selbsthilfe weltweit in Fahrt.

Platzhirsch?

Zielgruppengerechte Werbung!

Anzeigen-Hotline:

Michael Pelz
0151 402 49 692

stellenmarkt
bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“

MADE IN SÜDHESSEN

Du liebst Lebensmittel und Menschen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir stehen nicht nur hinter der Theke, sondern auch für frischen Genuss, Vielfalt und guten Service. Wir machen unsere Kunden zu unseren Fans und setzen Trends als Nahversorger. Wir sind ein tolles engagiertes Team. Unser positives Miteinander und die Hilfsbereitschaft untereinander sind die Basis für unser gutes Arbeitsklima – das brauchen wir, wenn wir gute Ergebnisse erzielen wollen.

Wir suchen Verstärkung in den Bereichen:
Bäckerei · Metzgerei · Verkauf

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten bei übertariflicher Bezahlung
- Weihnachtsgeld
- Fort- und Weiterbildung
- Betriebliche Altersvorsorge

Bist Du bereit, dann bewirb Dich jetzt und werde Teil unseres Teams.
Wir freuen uns auf Dich!

Edeka in Arheilgen
Untere Mühlstraße 5
64291 Darmstadt-Arheilgen
Telefon: 0 61 51-130 640

Edeka in Kranichstein
Grundstraße 2-8
64289 Darmstadt-Kranichstein
Telefon: 0 61 51-718 450

DANIEL PATSCHULL

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen Küchenhilfen (m/w/d) / Koch (m/w/d) in Teil- (50%) und Vollzeit für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg am Standort Jugenheim

Ihr Aufgabengebiet:

- Zusammenstellen der Patiententabletts nach Wunsch des Patienten
- Vor- und Zubereiten von Snacks und Salaten
- Vorbereitung von Waren zum Transport
- Tätigkeiten in der Spülküche

Für fachbezogene Fragen steht Ihnen Herr Vogel, Küchenleiter, gerne unter 0 60 78 / 79-4400 oder bewerbungen@kreiskliniken-dadi.de zur Verfügung.

Ihre **formlose Bewerbung/Ihren Lebenslauf** richten Sie bitte per Mail an: bewerbung@kkh-dadi.de oder postalisch an: Kreisklinik Groß-Umstadt, Bereichsleitung Personal, Krankenhausstraße 11, 64823 Groß-Umstadt

Für jede dritte Frau endet die Liebe Schlag auf Schlag.

In Indien wird ein Drittel aller verheirateten Frauen Opfer häuslicher Gewalt. Wir unterstützen sie dabei, ein Leben in Würde zu führen. brot-fuer-die-welt.de/frauen
Mitglied der alliance

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Darmstadt sucht Mitarbeiter

Vollzeit, Teilzeit & Aushilfe
Tel. 06151 - 9069861

Pfungstadt sucht Mitarbeiter

Vollzeit, Teilzeit & Aushilfe
Tel. 06157-9861040

Die Maade aus Südhessen... Katastrophe...

Ich kann's langsam ned mehr hörn...

...16, 26, 36 und kein Ende!

Nur eins hawe mir in Deutschland flächendeckend...

...Edge!

MADE IN SÜDHESSEN

©2021 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas

We Stand Up For Women!

ORANGE THE WORLD

To Stop Violence Against Woman
Vom 25. November bis 10. Dezember



Sage „Nein“ zu Gewalt an Frauen!

Worum geht es?

Jedes Jahr positionieren sich Frauen weltweit an den Orange Days (25. November bis 10. Dezember) gegen jegliche Art von Gewalt an Frauen.

Wer steckt dahinter?

Seit 1999 ruft UN Women auf der ganzen Welt zu den Orange Days auf. Als eine der größten Service-Organisationen berufstätiger Frauen unterstützt Soroptimist International Deutschland die Initiative.

Warum ist das wichtig?

In Deutschland wird jeden 3. Tag eine Frau durch ihren Partner getötet, jede 4. Frau erlebt sexuelle/körperliche Gewalt durch den Partner. Laut Statistik gibt es jährlich 140.000 Fälle von häuslicher Gewalt. Geschlechtsspezifische Gewalt kann jede Frau treffen - unabhängig von Alter, sozialem oder kulturellem Hintergrund.

Was kann ich tun?

Bitte trage an den Orange Days als sichtbares Erkennungszeichen Deiner Solidarität mit den Opfern die Farbe ORANGE. Sie ist Symbol für Kraft und Widerstand und das verbindende Element aller Aktionen weltweit.

Die Nummer des Hilfetelefons für Betroffene weiterverteilen: 08000 116 016

Du willst mehr über uns wissen?

Dann informiere dich auf www.soroptimist.de

Unterstützt von

